

MEDIEN-INFORMATION

Donnerstag, den 5. November 2009

Junge Union: Küstenschutz ist bleibende Aufgabe!

Anlässlich der internationalen Fachtagung zum Meeresnaturschutz in Stralsund erklärt der Vorsitzende der Kommission Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Umweltpolitik der Jungen Union Deutschlands, Bundesvorstandsmitglied Marcel Grathwohl:

„Der Küstenschutz ist ein wichtiger Beitrag zum Schutz unserer Umwelt. Im Interesse der Menschen an der Nord- und Ostseeküste müssen deswegen die verschiedenen Maßnahmen wie der Deichausbau oder die Sandvorspülungen in den kommenden Jahren konsequent vorangetrieben werden. Neben der anteilig von Bund und Ländern finanzierten Gemeinschaftsausgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) stehen hierfür projektbezogen auch EU-Mittel zur Verfügung. Diese Aufwendungen müssen auch in Zukunft gesichert sein.

Die Kommission Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Umweltpolitik der Jungen Union Deutschlands konnte sich bei einer Tagung auf Sylt vor Ort ein Bild vom Erfolg der dortigen Küstenschutzmaßnahmen machen. Hier arbeiten das Land Schleswig-Holstein und der Landschaftszweckverband der Sylter Gemeinden seit Jahrzehnten eng zusammen, um die stetig von Stürmen und Landverlusten betroffene größte deutsche Nordseeinsel sowie das angrenzende Wattenmeer durch Sandvorspülungen effektiv und umweltschonend zu schützen. Nicht zuletzt angesichts der Herausforderungen des globalen Klimawandels gilt auch künftig, die nicht in jedem Fall deckungsgleichen Anliegen des Küstenschutzes auf der einen und des Naturschutzes auf der anderen Seite ausgewogen zu berücksichtigen.

Die jährlich für den Küstenschutz auf Sylt anfallenden bis zu fünf Millionen Euro sind wegen der hohen touristischen und damit auch wirtschaftlichen Bedeutung der Insel sinnvoll. Einen wichtigen Beitrag zur finanziellen Unterstützung des Landes und des Landschaftszweckverbandes leistet die 2007 unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten Peter Harry Carstensen gegründete Stiftung Küstenschutz Sylt. Sie fördert zudem die wissenschaftliche Forschung sowie Veranstaltungen, die dem Thema Küstenschutz gewidmet sind. Dieses Engagement wird von der Jungen Union als vorbildlich begrüßt.“

Verantwortlich: **Thomas Dautzenberg** (Bundesgeschäftsführer)

Junge Union Deutschlands Bundesgeschäftsstelle
Inselstraße 1 b 10179 Berlin Tel: 030/27 87 87 -0 Fax: 030 /27 87 87-20
geschaefsfuehrer@junge-union.de www.junge-union.de